

Anlage 2

Zum 1. Januar 2016 verfügt die WWN über die folgenden Direktbeteiligungen:

Direkte Beteiligungen an Stadtwerken			
1.	AWP *	AWP GmbH, Paderborn	100,00 %
2.	WGS	Wasser GmbH Salzhemmendorf, Salzhemmendorf	49,00 %
3.	SWL	Stadtwerke Lage GmbH, Lage	45,00 %
4.	WPG	WPG Westfälische Propan-GmbH, Detmold	22,20 %
5.	SHO *	Stadtwerke Hessisch Oldendorf GmbH, Hessisch Oldendorf	20,00 %
6.	SWP *	Stadtwerke Porta Westfalica GmbH, Porta Westfalica	12,46 %
7.	SWD *	Stadtwerke Detmold GmbH Detmold	12,45 %
8.	SWSL *	Stadtwerke Schaumburg-Lippe GmbH, Bückeburg	11,59 %
9.	WBA	Weserbergland AG, Hameln	2,02 %
10.	SWB	Stadtwerke Bad Driburg GmbH, Bad Driburg	1,07 %
Sonstige direkte Beteiligungen			
11.	WWEV3	Westfalen Weser Energie 3. Vermögensverwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Herford	100,00 %
12.	EPOS	EPOS Bioenergie Verwaltungs-GmbH, Herford	100,00 %
13.	BDEV	Bad Driburg-EEnergie-Verwaltungsgesellschaft mbH, Bad Driburg	50,00 %
14.	BVB	Blomberger Versorgungsbetriebe GmbH/Westfalen Weser Netz GmbH GbR, Blomberg	50,00 %
15.	BDS	Bad Driburg-Solar GmbH & Co. KG, Bad Driburg	48,93 %
16.	KSA	Klimaschutzagentur Weserbergland gGmbH, Hameln	10,00 %
17.	MIM	Minden Marketing GmbH	7,69%
18.	MARTA	MARTa Herford gGmbH, Herford	5,45 %

Die fünf mit einem * gekennzeichneten Gesellschaften sind ihrerseits an weiteren Gesellschaften beteiligt. Die SHO¹ und die SWP² sind als Minderheitsaktionäre an je einer Gesellschaft beteiligt. Die AWP hält Anteile an zwei Gesellschaften³, ebenso die SWSL.⁴ Die SWD ist an insgesamt 19 Gesellschaften beteiligt, und zwar in Form zweier Mehrheitsbeteiligungen⁵, einer 50%-Beteiligung⁶ und 16 Minderheitsbeteiligungen⁷. Zwischen der AWP und der WWN besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

¹ Die SHO hält 16,66% an der Interessengemeinschaft Weser GmbH, Hameln.

² Die SWP hält 3,13% an der AOV Arbeitsgemeinschaft ostwestfälischer Versorgungsunternehmen GbR, Gütersloh.

³ Die AWP hält 12,50% an der Gemeindewerke Schlangen GmbH, Schlangen und 5,00% an der Bad Arolser Kommunalbetriebe GmbH, Bad Arolsen.

⁴ Die SWSL hält 80,00% an der Schaumburger Trinkwasser Verbund- und Aufbereitungs GmbH, Bückeburg und 5,00% an der Interessengemeinschaft Weser GmbH, Hameln.

⁵ Die SWD hält 100% an der WinD Wind in Detmold Verwaltungs-GmbH, Detmold und 73,75% an der WinD Wind in Detmold GmbH & Co. KG, Detmold.

⁶ Die SWD hält 50,00% an der Holzheizwerk Detmold GmbH, Detmold.

⁷ Die SWD hält 25,00% an der Energie für Regionen Ostwestfalen-Lippe GmbH, Detmold, 25,00% an der Lippe Energie Verwaltungs-GmbH, Detmold, 25,00% an der Stadtwerke Lippe-Weser Service Verwaltungs GmbH, Rinteln, 24,00% an der Stadtwerke Lippe-Weser Service GmbH & Co. KG, Rinteln, 22,22% an der WPG Westfälische Propan-GmbH, Detmold, 19,25% an der Hornitex Energie GmbH & Co. Betriebs-KG, Horn-

Neben den obenstehenden Beteiligungen hält die WWN Anteile an zehn Genossenschaften, die ebenfalls alle zu dem Teilbetrieb „Steuerung Beteiligungen“ gehören:

Genossenschaftsanteile		
1.	Spar- und Bauverein Paderborn eG, Paderborn	2.000 Anteile
2.	Bau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Herford eG, Bünde	25 Anteile
3.	Bürger-Energie Hummetal eG, Aerzen	10 Anteile
4.	Wohnbaugenossenschaft Horn-Bad Meinberg eG, Horn-Bad Meinberg	10 Anteile
5.	Wohnungsgenossenschaft Hameln eG, Hameln	10 Anteile
6.	GSW Genossenschaft für Siedlungsbau und Wohnen eG, Minden	7 Anteile
7.	Wohnbau Detmold eG, Detmold	4 Anteile
8.	Bürger-Energie-Genossenschaft Bad Lippspringe - Schlangen eG, Bad Lippspringe	1 Anteil
9.	Energiegenossenschaft Paderborner Land eG, Salzkotten	1 Anteil
10.	Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold eG, Paderborn	1 Anteil

Bad Meinberg, 9,47% an der TOBI Management GmbH, Bocholt, 6,94% an der TOBI Gaskraftwerksbeteiligung GmbH & Co.KG, Hildesheim, 5,88% an der Photovoltaik Deponie Dörentrup GmbH & Co. KG, 5,30% an der utilicount GmbH & Co. KG, Aachen, 3,68% an der GREEN GECCO GmbH & Co. KG, Troisdorf, 3,68% an der GREEN GECCO Beteiligungs-Verwaltungs GmbH, Troisdorf, 1,11% an der TRIANEL Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG, Aachen, 1,00% an der Stadtwerke Zeitz GmbH, Zeitz, 0,36% an der TRIANEL GmbH, Aachen und 0,26% an der Wirtschaftliche Vereinigung deutscher Versorgungsunternehmen AG, Frankfurt/M.